



Aktuelle Herausforderungen eines genossenschaftlichen EVU

Armin Komenda, Vorstand EWS eG
Berlin, 28.02.2023

Elektrizitätswerke Schönau



1986	Katastrophe in Tschernobyl
1987	Bürgerinitiative: Eltern für eine atomfreie Zukunft e.V.
1994	Gründung EWS
1997	Übernahme Stromnetz und -versorgung in Schönau
1998	Bundesweiter Ökostromvertrieb
2009	Übernahme Gasnetze Schönau u. Wembach; Aufnahme Gasvertrieb in BW, Umwandlung der GbR in eG
2010	Fünf neue Stromkonzessionen im Gemeindeverwaltungsverband Schönau; Aufnahme Gasvertrieb in Bayern
2011	Neubau Bürogebäude und Werkstatt; Gründung Energieversorgung Titisee-Neustadt GmbH
2012	Gründung Stadtwerke Stuttgart Vertriebsgesellschaft mbH
2013	Einstieg in die Nahwärmeversorgung
2014	Gründung Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH; Verschmelzung Energie in Bürgerhand eG
2015	Gründung EWS Windpark Rohrenkopf GmbH; Aufnahme bundesweiter Gasvertrieb
2018	Betriebsstätte in Berlin
2019	Gründung EE Infratec GmbH (wMSB)
2020	Bezug neues Verwaltungsgebäude in Schönau
2021	Betriebsstätte und Store in Freiburg; Post-EEG-Ära; Gründung EWS Windpark Thomasburg GmbH & Co.KG



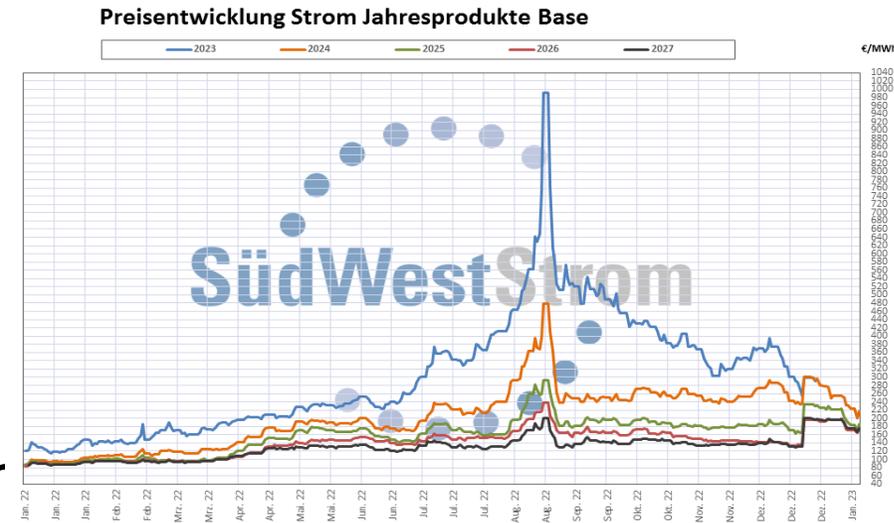
1.) Preisbremsen

- Anliegen der BReg zur Entlastung wird unterstützt
- Energiepreisbremse aber falscher Weg
- Aufwand für EVU enorm, sozial wenig ausdifferenziert
- Verbesserungen im Reparaturgesetz wichtig
- Schnellstmöglich Klimageld einführen!

EWS zur Energiepreiskrise

2.) Sicherheiten / Margin Calls

- Hohe Sicherheitsanforderungen
- Zunehmende Risiken für Energiegenossenschaften & Stadtwerke
- Gefahr Billiganbieter
- Liquiditätshilfen für EVU richtig
- Für Energiegenossenschaften nicht zugänglich/passend
- Liquiditätshilfen auch für Energiegenossenschaften & Stadtwerke ermöglichen!



3.) Fremdfinanzierung Nahwärmenetze / EE-Projekte

- Gesteigertes Interesse an Nahwärmenetzen
- Im ländlichen Raum Chance zur Dekarbonisierung der Wärme
- Massiver Zinsanstieg verteuert neue Projekte extrem
- Viele Vorhaben zum Scheitern verurteilt
- Zunehmendes Problem auch bei EE-Projekten
- Konstruktive Lösungen der Politik gewünscht!



EWS zum Ausbau PV-Freiflächenanlagen

- Ab 2025 Zubauraten von 20 GW pro Jahr benötigt!
- BReg muss weitere Hürden aus dem Weg räumen
- EWS-Forderungen:
 - 1.) Mehr Flächen
 - 2.) Verpflichtende Flächenausweisung
 - 3.) Stärkung lokaler Wertschöpfung



Kontakt



<http://www.ews-schoenau.de>
info@ews-schoenau.de

a.komenda@ews-schoenau.de
07673/8885-525